

Inhalt des hundertsevenunddreißigsten Bandes.

E r s t e s H e f t .

	Seite
I. Bemerkungen über die Brauchbarkeit der Keilräder zur Fortpflanzung drehender Bewegungen; von W. Hansen. Mit Abbildungen auf Tab. I.	1
II. Neuer hydraulischer Motor, sogenanntes Schraubenrad mit horizontaler Achse, oder Turbine ohne Leitcurven; von Hrn. L. D. Girard.	10
III. Maschinerie zur Bearbeitung von Holz. Mit Abbildungen auf Tab. I.	13
IV. Thompson's Rettungstuhl für Schiffbrüchige. Mit Abbildungen auf Tab. I.	17
V. Verbesserungen an den Drahtleitungen elektrischer Telegraphen, welche sich Henry Physick, Civilingenieur in London, am 21. Juni 1854 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. I.	18
VI. Maschine zur Herstellung der Formen für gußeiserne Röhren, von Hrn. L. Sheriff zu Glasgow. Mit einer Abbildung auf Tab. I.	19
VII. Verbesserungen an Dampfmaschinen-Ventilen, welche sich William Stenson, Bergbau-Ingenieur zu Whitwick Collieries, Leister, am 27. Mai 1854 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. I.	23
VIII. Ueber die Explosionen der Dampfkessel und die Mittel sie zu verhüten; von Hrn. Andraud.	24
IX. Rauchverzehrender Dampfkesselofen, welchen sich James Gilbertson zu Hertford, am 28. Juli 1854 patentiren ließ. Mit Abbild. auf Tab. I.	26
X. Rauchverzehrender Dampfkessel-Ofen von William Woodcock zu London; patentirt am 25. August 1854. Mit Abbildungen auf Tab. I.	27
XI. Ueber ein Mittel die Entstehung von Rauch in den mit Steinkohlen geheizten Dampfkesselöfen zu verhüten. — Apparat, mittelst dessen dieses Resultat erzielt worden ist; von Hrn. Duméril.	28
XII. Das Waschen des Rauches zum Abscheiden der festen Theilchen desselben.	31
XIII Ueber Verwandlung der Brennmaterialien in Gas. Mit einer Abbildung auf Tab. I.	33
XIV. Versuche über die Wirkung der verschiedenen Gasbrenner; von Hrn. Dr. Heeren.	63
XV. Ueber die zweckmäßigste Weite der Gasbrenner und die Regelung der Gasausströmung; von Carl Marx.	49